



MPF Global Fonds-Warburg



Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|--|-------|
| Management und Verwaltung | 2 |
| Tätigkeitsbericht | 3 |
| Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) | 5 |
| Entwicklung des Sondervermögens | 6 |
| Verwendung der Erträge des Sondervermögens | 6 |
| Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren | 6 |
| Vermögensübersicht zum 30. September 2019 | 7 |
| Vermögensaufstellung im Detail | 8 |
| Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen | 12 |
| Anhang zum geprüften Jahresbericht per 30. September 2019 | 15 |
| Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers | 20 |

Kapitalverwaltungsgesellschaft

WARBURG INVEST
KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH
Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg
(im Folgenden: WARBURG INVEST)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 5.600.000,00
(Stand: 31. Dezember 2018)

Aufsichtsrat

Joachim Olearius
Sprecher der Partner
M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien, Hamburg
- Vorsitzender -

Thomas Fischer
Sprecher des Vorstandes
MARCARD, STEIN & CO AG, Hamburg
- stellv. Vorsitzender -

sowie

Dipl.-Kfm. Uwe Wilhelm Kruschinski
Hamburg

Geschäftsführung

Matthias Mansel

bis zum 31. Mai 2019:
Caroline Isabell Specht

seit dem 6. Mai 2019:
Christian Schmaal

Verwahrstelle

M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien
Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg

Haftende Eigenmittel: EUR 377.906.000,00
(Stand: 31. Dezember 2018)

Abschlussprüfer

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 12
20355 Hamburg
DEUTSCHLAND
www.bdo.de

1. Anlageziele und Anlagestrategie

Der MPF Global Fonds-Warburg strebt eine möglichst hohe Partizipation an den Kurssteigerungen der internationalen Aktienmärkten an. Das Ziel soll durch die bewusst weitreichende Ausgestaltung der Anlagemöglichkeiten erreicht werden. Diese lassen zwischen Anlagen in weltweit operierenden, großkapitalisierten Unternehmen und dem Erwerb von Aktien kleinerer Unternehmen die gesamte Bandbreite beim Aktienerwerb, die gemäß dem KAGB möglich ist, zu. Um dem Fondsmanagement bei der Auswahl der Titel die größtmögliche Flexibilität einzuräumen, ist auf eine spezielle Länder- und/oder Branchengewichtung bewusst verzichtet worden.

Die Messlatte für den Fonds ist der Index „MSCI Welt“ auf Euro-Basis.

Zur Erreichung des Anlageziels werden bei der Auswahl der Anlagewerte Unternehmen bevorzugt, die in der Regel ein nachhaltiges Geschäftsmodell verfolgen, eine Kontinuität im Management haben, stabile Erträge ausweisen und nach Möglichkeit fundamental unterbewertet sind. Die erworbenen Aktien werden überwiegend mittel- bis langfristig gehalten.

Durch eine flexible Gestaltung der Investitionsquote sollen die mit der Anlage verbundenen Risiken reduziert und durch den Einsatz von Optionsstrategien zusätzliche Ergebnisbeiträge generiert werden.

2. Anlagepolitik und -ergebnis

Zu Beginn des Berichtszeitraums lag die Investitionsquote bei rund 85%. Aufgrund der sehr negativen Aktienmarktentwicklung zum Ende des Jahres 2018 wurde die Aktiengewichtung auf rund 75% reduziert. Anfang des ersten Quartals 2019 hat das Fondsmanagement vor dem Hintergrund der Beruhigung und Erholung am Aktienmarkt die Aktienquote wieder auf ca. 85% erhöht. Im weiteren Berichtszeitraum wurde die Investitionsquote, aufgrund der sich verschlechternden Konjunkturdaten und der politischen Unsicherheiten, wieder reduziert. Zuletzt lag sie bei ca. 80%.

Der Anteilwert des MPF Global Fonds - Warburg stieg im Berichtszeitraum um 3,16 % (berechnet gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. – BVI).

Wir weisen darauf hin, dass Historische Daten zu Wertentwicklungen und Volatilität des Fonds keine Prognose auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.

Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Veräußerungsergebnis setzt sich zusammen aus netto realisierten Gewinnen aus Aktien auf Grund der positiven Marktentwicklung. Aus zu Zwecken der Absicherung eingegangenen Geschäften mit Derivaten auf Aktien und Währungen resultierte insgesamt ein leichter Verlust. Die entsprechenden Beträge können der Ertrags- und Aufwandsrechnung entnommen werden.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Zinsänderungsrisiken

Da keine Schuldverschreibungen gehalten wurden, ergibt sich auch kein Zinsänderungsrisiko.

Währungsrisiken

Der MPF Global Fonds - Warburg hat aufgrund seiner geographischen Diversifikation auch Anlagen in Fremdwährungen vorgenommen, insbesondere in US-Dollar (35 % des Fondsvermögens zum Geschäftsjahresende), Schweizer Franken (13 %) und Britischem Pfund (5 %). Teilweise erfolgte eine Absicherung des USD-Exposures durch entsprechende Devisentermingeschäfte

Sonstige Marktpreisrisiken

Der Fonds MPF Global Fonds - Warburg ist fast vollständig am Aktienmarkt investiert und ist damit den Marktpreisrisiken ausgesetzt.

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten, einschließlich Rechts- und Reputationsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und

interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanten Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Das Fondsmanagement setzt den Fokus auf Unternehmen mit hoher Marktkapitalisierung, so dass aufgrund der Vielzahl von Marktteilnehmern davon auszugehen ist, dass die Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Preis veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Für das Investmentvermögen werden nur Aktien etablierter und gut geführter Unternehmen mit einer höheren Marktkapitalisierung erworben, so dass die Ausfallrisiken entsprechend gering sind. Sogenannte Penny-Stocks werden gemieden.

4. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum waren keine wesentlichen Ereignisse für den MPF Global Fonds-Warburg zu verzeichnen.

MPF Global Fonds-Warburg

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019

EUR

| | | |
|--|--------------|----------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) | | 252.223,61 |
| 2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) | | 492.630,07 |
| 3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | | 21.339,62 |
| 4. Erträge aus Investmentanteilen | | 6.157,01 |
| 5. Abzug inländischer / ausländischer Quellensteuer | | -135.914,02 |
| Summe der Erträge | | 636.436,29 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | | -848,85 |
| 2. Verwaltungsvergütung | | -362.464,12 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | | -5.963,72 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | | -16.754,21 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | | -7.831,46 |
| davon Fremde Depotgebühren | -3.018,32 | |
| davon Verwahrentgelt | -2.393,53 | |
| Summe der Aufwendungen | | -393.862,36 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | | 242.573,93 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | | 1.663.144,49 |
| davon aus Wertpapiergeschäften | 1.464.861,18 | |
| davon aus Geschäften mit Derivaten auf Wertpapiere und Wertpapierindizes sowie Zins-Derivaten | 198.283,31 | |
| 2. Realisierte Verluste | | -1.181.249,29 |
| davon aus Wertpapiergeschäften | -965.270,64 | |
| davon aus Geschäften mit Derivaten auf Wertpapiere und Wertpapierindizes sowie Zins-Derivaten | -125.826,95 | |
| davon aus Devisenkassa- und termingeschäften | -90.151,70 | |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | | 481.895,20 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | 724.469,13 |
| 1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | | 27.923,46 |
| 2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | | 98.573,00 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | 126.496,46 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | | 850.965,59 |

MPF Global Fonds-Warburg

Entwicklung des Sondervermögens

EUR

| | | | |
|------------|---|---------------|----------------------|
| I. | Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | | 32.608.577,62 |
| 1. | Ausschüttung für das Vorjahr | | -203.776,20 |
| 2. | Mittelzu-/abfluss (netto) | | -2.170.356,84 |
| | a) Mittelzuflüsse aus Anteilsschein-Verkäufen | 210.794,17 | |
| | b) Mittelabflüsse aus Anteilsschein-Rücknahmen | -2.381.151,01 | |
| 3. | Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich | | 48.223,58 |
| 4. | Ergebnis des Geschäftsjahres | | 850.965,59 |
| | davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | 27.923,46 | |
| | davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | 98.573,00 | |
| II. | Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | | 31.133.633,75 |

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

| | insgesamt EUR | je Anteil EUR |
|---|---------------------|------------------|
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | 5.281.702,91 | 8,281 |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | 4.557.233,78 | 7,145 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 724.469,13 | 1,136 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | 5.154.145,11 | 8,081 |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | 484.100,05 | 0,759 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | 4.670.045,06 | 7,322 |
| III. Gesamtausschüttung und Steuerabzug | 127.557,80 | 0,200 |
| 1. Endausschüttung | 127.557,80 | 0,200 |

Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres | | Anteilswert |
|---------------|---|---------------|-------------|
| 30.09.2019 | EUR | 31.133.633,75 | EUR 48,81 |
| 30.09.2018 | EUR | 32.608.577,62 | EUR 47,64 |
| 30.09.2017 | EUR | 32.492.356,94 | EUR 45,41 |
| 30.09.2016 | EUR | 31.711.429,33 | EUR 42,19 |

MPF Global Fonds-Warburg

Vermögensübersicht zum 30. September 2019

| | Wirtschaftliche Gewichtung | Geographische Gewichtung |
|----------------------------------|---|--------------------------------|
| I. Vermögensgegenstände | 100,18 % | 100,18 % |
| 1. Aktien | | |
| | Herstellung industrieller Grundstoffe und Halbfabrikate | USA |
| | 24,65 % | 29,69 % |
| | Handel und Dienstleistung | Bundesrepublik Deutschland |
| | 23,68 % | 24,47 % |
| | Ernährung und Produktion von Konsumgütern | Schweiz |
| | 7,68 % | 10,64 % |
| | Gesundheits- und Pflegewesen | Grossbritannien und Nordirland |
| | 7,05 % | 4,78 % |
| | Finanzsektor | Schweden |
| | 5,97 % | 2,86 % |
| | sonstige | sonstige |
| | 15,56 % | 12,14 % |
| | gesamt | gesamt |
| | 84,58 % | 84,58 % |
| 2. sonstige Wertpapiere | | |
| | Gesundheits- und Pflegewesen | Schweiz |
| | 1,71 % | 1,71 % |
| | gesamt | gesamt |
| | 1,71 % | 1,71 % |
| 3. Wertpapier-Investmentanteile | 6,41 % | 6,41 % |
| 4. Derivate | 0,01 % | 0,01 % |
| 5. Bankguthaben/Geldmarktfonds | 7,40 % | 7,40 % |
| 6. sonstige Vermögensgegenstände | 0,08 % | 0,08 % |
| II. Verbindlichkeiten | -0,18 % | -0,18 % |
| III. Fondsvermögen | 100,00 % | 100,00 % |

Die Angabe der wirtschaftlichen und geographischen Gewichtung entfällt, sofern nicht angegeben.

Durch Rundungen bei der Berechnung des Prozentanteils am Nettoinventarwert können geringe Rundungsdifferenzen entstanden sein.

MPF Global Fonds-Warburg

Vermögensaufstellung im Detail

| Gattungsbezeichnung ISIN / VWG | Stück, Anteile bzw. Währung | Bestand 30.09.2019 | Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum | Kurs in Währung | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens | |
|--|--------------------------------|-----------------------|--|--------------------|----------------------|------------------------------|------|
| Wertpapiervermögen | | | | | 28.861.281,96 | 92,70 | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | 26.865.386,96 | 86,29 | |
| Aktien | | | | | | | |
| Alibaba Group Holding Ltd. ADR US01609W1027 | STK | 3.500 | 3.500 2.700 | USD | 165,9800 | 531.281,72 | 1,71 |
| Allianz SE DE0008404005 | STK | 2.500 | 0 2.500 | EUR | 211,8500 | 529.625,00 | 1,70 |
| Alphabet Inc. US02079K1079 | STK | 550 | 200 550 | USD | 1.225,0900 | 616.214,28 | 1,98 |
| Amazon.com Inc. US0231351067 | STK | 250 | 250 0 | USD | 1.725,4500 | 394.496,78 | 1,27 |
| Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. BE0974293251 | STK | 6.000 | 0 0 | EUR | 87,0400 | 522.240,00 | 1,68 |
| Apple Inc. US0378331005 | STK | 6.500 | 3.200 0 | USD | 218,8200 | 1.300.772,78 | 4,18 |
| AT & T Inc. US00206R1023 | STK | 17.000 | 0 0 | USD | 37,4300 | 581.928,76 | 1,87 |
| Barrick Gold Corp. CA0679011084 | STK | 25.000 | 0 0 | USD | 17,7300 | 405.368,33 | 1,30 |
| BASF SE DE000BASF111 | STK | 12.000 | 0 0 | EUR | 63,5400 | 762.480,00 | 2,45 |
| Bayerische Motoren Werke AG DE0005190003 | STK | 4.000 | 0 0 | EUR | 63,8900 | 255.560,00 | 0,82 |
| Berkshire Hathaway Inc. US0846701086 | STK | 3 | 0 2 | USD | 311.450,0000 | 854.497,23 | 2,74 |
| BP PLC GB0007980591 | STK | 55.000 | 0 0 | GBP | 5,1930 | 321.330,93 | 1,03 |
| Cisco Systems Inc. US17275R1023 | STK | 12.000 | 0 0 | USD | 48,8400 | 535.991,59 | 1,72 |
| Colgate-Palmolive Co. US1941621039 | STK | 7.000 | 0 0 | USD | 73,2600 | 468.992,64 | 1,51 |
| ConocoPhillips US20825C1045 | STK | 10.000 | 0 0 | USD | 57,9000 | 529.516,67 | 1,70 |
| Continental AG DE0005439004 | STK | 4.900 | 0 0 | EUR | 117,5000 | 575.750,00 | 1,85 |
| Covestro AG DE0006062144 | STK | 11.000 | 11.000 0 | EUR | 44,7900 | 492.690,00 | 1,58 |
| Deutsche EuroShop AG DE0007480204 | STK | 10.000 | 0 0 | EUR | 25,9200 | 259.200,00 | 0,83 |
| Deutsche Lufthansa AG DE0008232125 | STK | 30.000 | 12.500 0 | EUR | 14,2800 | 428.400,00 | 1,38 |
| Deutsche Post AG DE0005552004 | STK | 13.500 | 0 0 | EUR | 30,1900 | 407.565,00 | 1,31 |
| Exxon Mobil Corp. US30231G1022 | STK | 4.500 | 0 0 | USD | 71,4800 | 294.169,83 | 0,94 |
| Facebook Inc. US30303M1027 | STK | 2.800 | 0 0 | USD | 177,1000 | 453.500,39 | 1,46 |
| freenet AG DE000A0Z2ZZ5 | STK | 26.000 | 6.000 0 | EUR | 18,7700 | 488.020,00 | 1,57 |
| Fresenius SE & Co. KGaA DE0005785604 | STK | 9.200 | 9.200 0 | EUR | 43,9600 | 404.432,00 | 1,30 |
| Gazprom PJSC ADR US3682872078 | STK | 60.000 | 0 0 | EUR | 6,4800 | 388.800,00 | 1,25 |
| GESCO AG DE000A1K0201 | STK | 9.900 | 0 0 | EUR | 20,2500 | 200.475,00 | 0,64 |
| GFT Technologies SE DE0005800601 | STK | 9.000 | 0 5.000 | EUR | 6,9200 | 62.280,00 | 0,20 |
| Henkel AG & Co. KGaA VZ DE0006048432 | STK | 7.000 | 7.000 0 | EUR | 91,5400 | 640.780,00 | 2,06 |
| Infineon Technologies AG DE0006231004 | STK | 25.000 | 25.000 0 | EUR | 16,6060 | 415.150,00 | 1,33 |

MPF Global Fonds-Warburg

| Gattungsbezeichnung ISIN / VWG | Stück, Anteile bzw. Währung | Bestand 30.09.2019 | Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum | Kurs in Währung | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens | |
|---|--------------------------------|-----------------------|--|--------------------|---------------------|------------------------------|------|
| Investor AB SE0000107419 | STK | 20.000 | 0 0 | SEK | 477,2000 | 890.265,29 | 2,86 |
| iRobot Corp. US4627261005 | STK | 6.000 | 6.000 0 | USD | 60,3200 | 330.989,07 | 1,06 |
| KONE Corp. [New] FI0009013403 | STK | 8.000 | 0 0 | EUR | 52,4000 | 419.200,00 | 1,35 |
| Kraft Heinz Co., The US5007541064 | STK | 20.000 | 20.000 0 | USD | 27,8400 | 509.213,96 | 1,64 |
| Merck & Co. Inc. US58933Y1055 | STK | 8.000 | 0 0 | USD | 82,9100 | 606.593,81 | 1,95 |
| Mowi ASA NO0003054108 | STK | 16.000 | 10.000 20.000 | NOK | 209,8000 | 338.058,24 | 1,09 |
| Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in Mün DE0008430026 | STK | 2.000 | 0 2.000 | EUR | 237,2000 | 474.400,00 | 1,52 |
| Nestlé S.A. CH0038863350 | STK | 10.000 | 0 0 | CHF | 107,7000 | 992.352,34 | 3,19 |
| Novartis AG CH0012005267 | STK | 13.000 | 0 0 | CHF | 86,3800 | 1.034.681,65 | 3,32 |
| NVIDIA Corp. US67066G1040 | STK | 3.100 | 3.100 0 | USD | 171,7600 | 486.950,48 | 1,56 |
| Oracle Corp. US68389X1054 | STK | 15.000 | 0 0 | USD | 54,0900 | 742.009,24 | 2,38 |
| PostNL N.V. NL0009739416 | STK | 80.000 | 0 0 | EUR | 1,8545 | 148.360,00 | 0,48 |
| Reckitt Benckiser Group PLC GB00B24CGK77 | STK | 8.000 | 0 0 | GBP | 66,0600 | 594.566,01 | 1,91 |
| Rio Tinto PLC GB0007188757 | STK | 12.000 | 0 0 | GBP | 42,4950 | 573.707,60 | 1,84 |
| Sanofi S.A. FR0000120578 | STK | 6.500 | 0 0 | EUR | 85,0600 | 552.890,00 | 1,78 |
| SAP SE DE0007164600 | STK | 5.000 | 1.600 1.600 | EUR | 107,8000 | 539.000,00 | 1,73 |
| Siemens AG DE0007236101 | STK | 7.000 | 0 0 | EUR | 97,3600 | 681.520,00 | 2,19 |
| Sonova Holding AG CH0012549785 | STK | 6.000 | 0 0 | CHF | 232,8000 | 1.287.017,41 | 4,13 |
| Under Armour Inc. US9043111072 | STK | 30.000 | 0 0 | USD | 19,5700 | 536.924,41 | 1,72 |
| Unilever N.V. NL0000388619 | STK | 8.600 | 0 0 | EUR | 55,0400 | 473.344,00 | 1,52 |
| Sonstige Beteiligungswertpapiere | | | | | | | |
| Roche AG GS AKTIE CH0012032048 | STK | 2.000 | 0 0 | CHF | 288,6000 | 531.834,52 | 1,71 |
| Investmentanteile | | | | | 1.995.895,00 | 6,41 | |
| Gruppenfremde Investmentanteile | | | | | | | |
| iShsVII-Nikkei 225 UCITS ETF Reg. Shares JPY (Acc) IE00B52MJD48 / 0,48 % | STK | 4.000 | 0 0 | EUR | 174,8800 | 699.520,00 | 2,25 |
| Lyxor MSCI Emerging Mkts U.ETF Act. au Port. C-EUR FR0010429068 / 0,55 % | STK | 125.000 | 25.000 0 | EUR | 10,3710 | 1.296.375,00 | 4,16 |

MPF Global Fonds-Warburg

| Gattungsbezeichnung | Markt | Stück, Anteile bzw. Währung | Bestand 30.09.2019 | Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum | Kurs in Währung | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|---|-------|--------------------------------|-----------------------|--|--------------------|--------------------|------------------------------|
| Derivate *) | | | | | | 1.609,50 | 0,01 |
| Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten) | | | | | | 11.059,50 | 0,04 |
| Aktienindex-Terminkontrakte | | | | | | | |
| FUTURE DAX INDEX FUTURE DEC19 XEUR | EDT | STK | -10 | | | -2.750,00 | -0,01 |
| FUTURE S&P500 EMINI FUT DEC19 XCME | CME | STK | -8 | | | 13.809,50 | 0,04 |
| Optionsrechte | | | | | | -9.450,00 | -0,03 |
| Optionsrechte auf Aktienindizes | | | | | | | |
| Put Dax 11700 18.10.2019 XEUR | EDT | STK | -300 | | | -9.450,00 | -0,03 |

*) Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.

MPF Global Fonds-Warburg

| Gattungsbezeichnung ISIN / VWG | Stück, Anteile bzw. Währung | Bestand 30.09.2019 | Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum | Kurs in Währung | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|--|--------------------------------|-----------------------|--|--------------------|----------------------|------------------------------|
| Andere Vermögensgegenstände | | | | | | |
| Bankguthaben | | | | | 2.304.432,82 | 7,40 |
| EUR-Guthaben bei: | | | | | | |
| Verwahrstelle | EUR | 964.775,29 | | | 964.775,29 | 3,10 |
| Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen | | | | | | |
| Verwahrstelle | DKK | 101.892,02 | | | 13.647,65 | 0,04 |
| Verwahrstelle | GBP | 57.727,29 | | | 64.946,04 | 0,21 |
| Verwahrstelle | NOK | 653.576,62 | | | 65.820,71 | 0,21 |
| Guthaben in nicht EU/EWR-Währungen | | | | | | |
| Verwahrstelle | CHF | 156.118,93 | | | 143.848,64 | 0,46 |
| Verwahrstelle | USD | 1.149.647,31 | | | 1.051.394,49 | 3,38 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | 23.579,81 | 0,08 |
| Dividendenansprüche | EUR | 2.816,77 | | | 2.816,77 | 0,01 |
| Rückforderbare Quellensteuer | EUR | 13.345,79 | | | 13.345,79 | 0,04 |
| Zinsansprüche | EUR | 4.667,25 | | | 4.667,25 | 0,01 |
| Variation Margin | EUR | 2.750,00 | | | 2.750,00 | 0,01 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | -57.270,34 | -0,18 |
| Rückstellungen aus Kostenabgrenzung | EUR | -42.363,66 | | | -42.363,66 | -0,14 |
| Zinsverbindlichkeiten | EUR | -1.097,18 | | | -1.097,18 | 0,00 |
| Variation Margin | USD | -15.100,00 | | | -13.809,50 | -0,04 |
| Fondsvermögen | | | | EUR | 31.133.633,75 | 100,00 |
| Anteilswert | | | | EUR | 48,81 | |
| Umlaufende Anteile | | | | STK | 637.789 | |

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

| Gattungsbezeichnung ISIN / VWG | Stück, Anteile bzw. Währung | Käufe Zugänge | Verkäufe Abgänge |
|---|--------------------------------|------------------|---------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | |
| Aktien | | | |
| Alcon AG CH0432492467 | STK | 0 | 2.600 |
| Archer Daniels Midland Company US0394831020 | STK | 0 | 12.000 |
| Bayer AG DE000BAY0017 | STK | 10.000 | 10.000 |
| Commerzbank AG DE000CBK1001 | STK | 0 | 90.000 |
| Fluor Corp. [New] US3434121022 | STK | 0 | 7.000 |
| Gilead Sciences Inc. US3755581036 | STK | 0 | 5.500 |
| Hugo Boss AG DE000A1PHFF7 | STK | 0 | 5.800 |
| Intel Corp. US4581401001 | STK | 7.000 | 17.000 |
| International Business Machines Corp. US4592001014 | STK | 0 | 4.500 |
| Metro AG DE000BFB0019 | STK | 0 | 20.000 |
| Novo-Nordisk AS DK0060534915 | STK | 0 | 13.000 |
| Novo-Nordisk AS DK0060534915 | STK | 0 | 13.000 |
| Snap-on Inc. US8330341012 | STK | 0 | 4.800 |
| Unilever N.V. NL0000009355 | STK | 0 | 8.600 |
| Investmentanteile | | | |
| KVG-eigene Investmentanteile | | | |
| W-D-F-Warb.-D-F.Small&Midc.Dtl Inhaber-Anteile I DE000A0LGSG1 / 0,70 % | STK | 0 | 5.300 |

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Derivate

Volumen in 1.000

Terminkontrakte

Wertpapier-Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte

| | | |
|------------------------------------|-----|-------|
| FUTURE DAX INDEX FUTURE DEC18 XEUR | STK | 6.071 |
| FUTURE DAX INDEX FUTURE JUN19 XEUR | STK | 3.483 |
| FUTURE DAX INDEX FUTURE MAR19 XEUR | STK | 5.997 |
| FUTURE DAX INDEX FUTURE SEP19 XEUR | STK | 3.079 |
| FUTURE S&P500 EMINI FUT JUN19 XCME | STK | 996 |
| FUTURE S&P500 EMINI FUT MAR19 XCME | STK | 890 |
| FUTURE S&P500 EMINI FUT SEP19 XCME | STK | 1.045 |

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin

| | | |
|--|-----|-------|
| DTG USD/EUR VERFALL 18.09.2019 European Depositary Bank SA | EUR | 2.271 |
|--|-----|-------|

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin

| | | |
|--|-----|-------|
| DTG USD/EUR VERFALL 18.09.2019 M.M.Warburg & CO (AG & Co.) | EUR | 2.122 |
|--|-----|-------|

Optionsrechte

Wertpapier Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktien

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)

| | | |
|---------------------------------|-----|-----|
| Put Bayer 54 17.05.2019 XEUR | STK | 540 |
| Put Wirecard 84 21.06.2019 XEUR | STK | 672 |

Optionsrechte auf Aktienindex Derivate

Optionsrechte auf Aktienindizes

Verkaufte Kaufoptionen (Call)

| | | |
|--------------------------------|-----|-------|
| Call Dax 11400 15.03.2019 XEUR | STK | 1.710 |
| Call Dax 11500 18.04.2019 XEUR | STK | 1.725 |
| Call Dax 11700 17.05.2019 XEUR | STK | 1.755 |
| Call Dax 11900 21.06.2019 XEUR | STK | 1.785 |
| Call Dax 12000 16.08.2019 XEUR | STK | 1.800 |
| Call Dax 12000 19.07.2019 XEUR | STK | 1.800 |

MPF Global Fonds-Warburg

Volumen in 1.000

| | | |
|----------------------------------|-----|-------|
| Verkaufte Verkaufsoptionen (Put) | | |
| Put Dax 10100 18.01.2019 XEUR | STK | 2.525 |
| Put Dax 10600 18.01.2019 XEUR | STK | 1.590 |
| Put Dax 11000 18.04.2019 XEUR | STK | 2.750 |
| Put Dax 11000 21.12.2018 XEUR | STK | 1.375 |
| Put Dax 11200 20.09.2019 XEUR | STK | 3.360 |
| Put Dax 11500 21.06.2019 XEUR | STK | 1.725 |
| Put Dax 11600 16.08.2019 XEUR | STK | 3.480 |
| Put SX5E 2925 21.12.2018 XEUR | STK | 2.194 |
| Put SX5E 2950 21.12.2018 XEUR | STK | 1.770 |
| Put SX5E 2975 21.06.2019 XEUR | STK | 2.975 |
| Put SX5E 3000 16.11.2018 XEUR | STK | 1.500 |
| Put SX5E 3100 16.11.2018 XEUR | STK | 1.240 |
| Put SX5E 3250 19.10.2018 XEUR | STK | 1.625 |

Anhang zum geprüften Jahresbericht per 30. September 2019

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

- Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft.
- Wertpapiere und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind, werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Kursen bewertet.
- Die Bewertung von verzinslichen Wertpapieren, rentenähnliche Genussscheinen und Zertifikaten, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mittels externer Modellkurse, z.B. Broker Quotes, bewertet. In begründeten Ausnahmefällen werden interne Modellkurse verwendet, die auf einer anerkannten und geeigneten Methodik beruhen.
- Sonstige Wertpapiere und Derivate, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten bewertet.
- Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern keine anderen Angaben unterhalb der Vermögensaufstellung erfolgen.
- Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.
- Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten werden zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung

- Die Anzahl der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes und der Anteilswert sind unterhalb der Vermögensaufstellung angegeben.
- Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

| | |
|-----------------------------|------------------------------|
| Inländische Vermögenswerte | Kurse per 27. September 2019 |
| Alle anderen Vermögenswerte | Kurse per 27. September 2019 |
| Devisen | Kurse per 30. September 2019 |

- Auf von der Fondswährung abweichende lautende Vermögensgegenstände werden zu dem unter Zugrundelegung des Morning-Fixings der Reuters AG um 10.00 Uhr ermittelten Devisenkurses der Währung in EUR taggleich umgerechnet.

| | | | | |
|-------------------|-------|---|-----|-----------|
| Britische Pfund | 1 EUR | = | GBP | 0,888850 |
| Dänische Krone | 1 EUR | = | DKK | 7,465900 |
| Norwegische Krone | 1 EUR | = | NOK | 9,929650 |
| Schwedische Krone | 1 EUR | = | SEK | 10,720400 |
| Schweizer Franken | 1 EUR | = | CHF | 1,085300 |
| US-Dollar | 1 EUR | = | USD | 1,093450 |

- Kapitalmaßnahmen:

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

- Marktschlüssel von Terminbörsen:

| | |
|-----|-----------------------------|
| CME | Chicago Mercantile Exchange |
| EDT | EUREX |

Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung

- Die Aufgliederung wesentlicher sonstiger Erträge und sonstiger Aufwendungen erfolgt im Rahmen der Ertrags- und Aufwandsrechnung.
- Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben nach der Derivateverordnung

- Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens:

| | |
|--------------------------|----------|
| MSCI World Perf LC (USD) | 100,00 % |
|--------------------------|----------|

- Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko:

| | |
|--|------------|
| Kleinster potenzieller Risikobetrag | 3,814649 % |
| Größter potenzieller Risikobetrag | 6,547185 % |
| Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | 4,746343 % |

Unter dem potenziellen Risikobetrag für das Marktrisiko im Sinne des qualifizierten Ansatzes der Derivateverordnung versteht man das Risiko, das sich aus einer statistisch sehr ungünstigen Entwicklung von Marktparametern für das Investmentvermögen ergibt. Die Messung erfolgt anhand des Value-at-Risk (VaR), d. h. dem potenziellen Verlust, der innerhalb eines gegebenen Zeitraums mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 31. Mai 2019 auf der Basis des Varianz-Kovarianz-Ansatzes und für den Zeitraum vom 1. Juni 2019 bis 30. September 2019 auf der Basis des Historische-Werte-Ansatzes mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Der potenzielle Marktrisikobetrag des Investmentvermögens ist limitiert auf das Zweifache des potenziellen Marktrisikobetrags des derivatfreien Vergleichsvermögens.

- Angaben zu Derivaten und Wertpapier-Finanzierungsgeschäften gem. § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV:
 - Die Angaben gem. § 37 Abs. 1 DerivateV entfallen, da zum Geschäftsjahresende keine entsprechenden Geschäfte offen waren.
 - Die Angaben gem. § 37 Abs. 2 DerivateV entfallen, da im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte getätigt wurden.

- Angaben über den im Berichtszeitraum genutzten Umfang des Leverage (§ 37 Abs. 4 DerivateV):

Durchschnittlicher Umfang des Leverage nach Bruttomethode 1,26

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

- Gesamtkostenquote (synthetisch) 1,32 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Da das Sondervermögen mehr als 10% seiner Vermögenswerte in andere Investmentvermögen („Zielfonds“) anlegen kann, fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der TER anteilig berücksichtigt werden. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

- Die Beträge der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge im Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019 für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen an Zielfonds betragen:

| | |
|--------------------|----------|
| Ausgabeaufschläge | 0,00 EUR |
| Rücknahmeabschläge | 0,00 EUR |

- Die Verwaltungsvergütungssätze für die am Berichtstag im Bestand befindlichen Sondervermögen und die Sondervermögen, die im Berichtszeitraum ge- und verkauft wurden, sind in der Vermögensaufstellung bzw. der Auflistung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, aufgeführt. Das Zeichen „+“ bedeutet, dass ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Die Angaben zu den Vergütungssätzen wurden Wertpapierinformationssystemen wie WM Datenservice und anderen Wertpapierinformationssystemen wie Morning Star und Onvista entnommen.

- Transaktionskosten 18.661,34 EUR

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens)

- Anteile von Investmentfonds der WARBURG INVEST werden i.d.R. unter Einschaltung Dritter, d.h. von Banken, Finanzdienstleistern, Maklern und anderen befugten dritten Personen erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die WARBURG INVEST den Dritten für die Vermittlung der Fondsanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die WARBURG INVEST aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d.h. aus ihrem eigenen Vermögen.
- Im Geschäftsjahr vom 01.10.2018 bis 30.09.2019 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft WARBURG INVEST für das Sondervermögen keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen.

Angaben zur SFTR Verordnung 2015/2365

Die Angaben gem. SFTR Verordnung 2015/2365 entfallen, da im Berichtszeitraum keine Geschäfte im Sinne dieser Verordnung getätigt wurden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

| | | | |
|---|----------------|--------------------|-------------------|
| Anzahl Mitarbeiter: 27 (inkl. Geschäftsleiter) | | Stand: | 31.12.2018 |
| Geschäftsjahr: 01.01.2018 – 31.12.2018 | EUR | EUR | EUR |
| | Fixe Vergütung | Variable Vergütung | Gesamt Vergütung* |
| Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr | 2.583.981,65 | 732.500,00 | 3.316.481,65 |
| Vergütungen an Geschäftsleiter, Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktion und Mitarbeiter in derselben Einkommensstufe | | | 1.589.073,48 |
| davon Geschäftsleiter | | | 764.294,52 |
| davon andere Risikoträger | | | 475.805,23 |
| davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion | | | 348.973,73 |
| davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe | | | 0,00 |
| *Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet | | | |

Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft

Die WARBURG INVEST unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die WARBURG INVEST in Vergütungsgrundsätzen geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingingung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

WARBURG INVEST Kapitalverwaltungsgesellschaft ist von der Größenordnung eine kleinere Kapitalverwaltungsgesellschaft und weist hinsichtlich der internen Organisation sowie der Art und des Umfangs der verwalteten Investmentvermögen und getätigten Wertpapiergeschäfte eine geringe Komplexität auf. Die Einschätzung der geringen Komplexität im Bereich der internen Organisation beruht auf dem Sachverhalt, dass WARBURG INVEST eine klassische interne Organisationsstruktur einer Kapitalverwaltungsgesellschaft aufweist mit den beiden Hauptfunktionen Portfoliomanagement und Risikocontrolling. In Bezug auf die verwalteten Investmentvermögen und die getätigten Wertpapiergeschäfte ist eine geringe Komplexität der WARBURG INVEST gegeben, weil es sich in der weit überwiegenden Anzahl der verwalteten Investmentvermögen um OGAW oder um Spezial – AIF mit festen Anlagebedingungen handelt, deren Anlagebedingungen sich stark an die Rahmenbedingungen zu OGAW anlehnen. Sowohl die vorgenannten Typen von Investmentvermögen als auch die anderen Typen (Gemischte Investmentvermögen, Sonstige Investmentvermögen) sowie die Finanzportfolioverwaltungsmandate investieren dabei in klassische Vermögensgegenstände und damit aktuell nicht in Vermögensgegenständen mit nennenswerter komplexer Struktur.

Die Vergütungsgrundsätze gelten für alle Mitarbeiter und Geschäftsführer der Gesellschaft. Durch das Vergütungssystem sollen keine Anreize geschaffen werden, übermäßige Risiken auf Ebene der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate oder auf Gesellschaftsebene einzugehen. Vielmehr soll eine Kontrollierbarkeit der operationalen Risikokomponenten verbunden mit festgelegten Zuständigkeiten erreicht werden.

Die Geschäftsführung der WARBURG INVEST legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese regelmäßig und ist für deren Umsetzung sowie gegebenenfalls notwendige Anpassungen verantwortlich. Der Aufsichtsrat der WARBURG INVEST beaufsichtigt die Geschäftsführung bei der Umsetzung und stellt sicher, dass die Vergütungsgrundsätze

mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar sind. Weiterhin stellt der Aufsichtsrat sicher, dass bei der Gestaltung und der Umsetzung der Vergütungsgrundsätze und -praxis die Corporate-Governance-Grundsätze und -strukturen der WARBURG INVEST eingehalten werden.

Angaben zur Höhe der Vergütung

Ein Teil der Mitarbeiter der WARBURG INVEST erhält eine Vergütung in entsprechender Anwendung des Gehaltstarifvertrags für das private Bankgewerbe. Alle anderen Mitarbeiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte feste Vergütung. Neben der festen Vergütung können Mitarbeitern variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden. Diese werden von der Geschäftsführung nach Ermessen festgelegt.

Die Vergütungen von Geschäftsleitern der WARBURG INVEST richten sich nach den jeweils geltenden vertraglichen Vereinbarungen. Die Geschäftsleiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte fixe Vergütung, außerdem können ihnen variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden, die nach Ermessen vom Aufsichtsrat festgelegt werden.

Der Gewährung einer erfolgsabhängigen Vergütung liegt insgesamt eine Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seiner Abteilung als auch des Gesamtergebnisses der Gesellschaft zugrunde. Bei der Bewertung der individuellen Leistung werden finanzielle wie auch nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt. Variable Vergütungselemente sind nicht an die Wertentwicklung der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate gekoppelt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes ausschließlich monetär und nicht verzögert. Grundsätzlich beträgt die variable Vergütung nicht mehr als 40 % der fixen Vergütung für einen Mitarbeiter.

Vergütungsbericht und jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Geschäftsführung erstellt jährlich einen Vergütungsbericht in Zusammenarbeit mit dem Personalbereich, dem Leiter des Risiko Controllings und dem Chief Compliance Officer. Auf Basis des Vergütungsberichtes überprüft der Aufsichtsrat jährlich die Umsetzung und ggf. Aktualisierung der Vergütungsgrundsätze. Besonderes Augenmerk legt der Aufsichtsrat dabei auf die Einhaltung eines angemessenen Verhältnisses zwischen dem Anteil der festen Vergütung und dem flexiblen Anteil.

Zusätzlich führt die Interne Revision der Gesellschaft eine unabhängige Prüfung der Gestaltung, der Umsetzung und der Wirkungen der Vergütungsgrundsätze der WARBURG INVEST durch.

Im Rahmen der Überprüfung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Abweichungen von den festgelegten Vergütungsgrundsätzen.

Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Es haben sich gegenüber dem Vorjahr keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall (Portfoliomanagement)

Die WARBURG INVEST zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Sondervermögen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens. Da das Auslagerungsunternehmen, die Michael Pintarelli Finanzdienstleistungen AG, Wuppertal, mangels gesetzlicher Verpflichtung keine Vergütungsangaben veröffentlicht hat, entfallen die Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall.

WARBURG INVEST
KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH
Die Geschäftsführung

Hamburg, den 20. Januar 2020

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die *WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH*, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens MPF Global Fonds-Warburg - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der *WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH* unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der *WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH* sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der *WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH* ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der *WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH* zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 21. Januar 2020

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Zemke
Wirtschaftsprüfer

Butte
Wirtschaftsprüfer



WARBURG

INVEST

Ferdinandstraße 75 • 20095 Hamburg • Tel. +49 40 3282 - 5100
Internet: www.warburg-fonds.com • E-Mail: info@warburg-invest.com